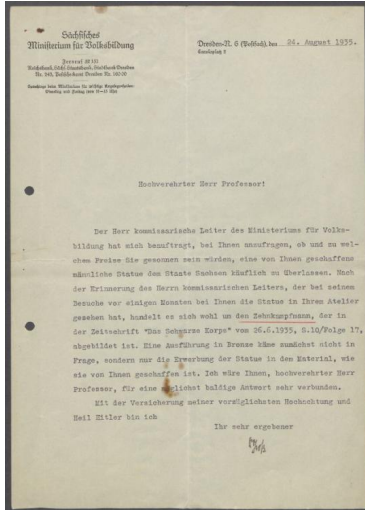


Briefwechsel zwischen Groß [Sächsisches Ministerium für Volksbildung Dresden] und Georg Kolbe



Samlungsbereich	Korrespondenzen
Korrespondenzpartner	Georg Kolbe Groß Sächsisches Ministerium für Volksbildung [Dresden]
Datierung	24.08.1935–19.11.1935
Umfang	6 Briefe, 6 Blatt, davon 3 Durchschläge und 2 handschriftliche Briefentwürfe
Erwerbung	Nachlass Georg Kolbe
Inventarnummer	GK.514
Datensatz in Kalliope	1513854
Rechte	Rechte vorbehalten - Freier Zugang

Inhaltsangabe

Anfrage "[...] eine von Ihnen geschaffene männliche Statue [Zehnkampfmann, 1933] dem Staate Sachsen käuflich zu überlassen." (Br. v. 24.08.1935). Da die staatlichen Mittel für den Ankauf einer Bronzefassung nicht ausreichen, fragt Groß nach einem alternativen Zementguss (Br. v. 14.11.1935). Kolbe lehnt dies ab und schlägt vor: "[...] dass sich vielleicht ein Stifter für eine Bronze-Ausführung fände - wie es hier in Berlin geschah, wo der erste Guss zur Aufstellung in einer Halle des Sportforums von industrieller Seite geschenkt wurde." (Br. v. 19.11.1935).

Die beiden handschriftlichen Briefentwürfe von Georg Kolbe stammen aus dem Nachlass von Maria von Tiesenhausen und wurden dem Konvolut 2022 beigelegt.